



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41b-15_8

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41b-15_8

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

335 416-158

Antiautoritäre Junge Sektion der PdA

Postfach 272, 8025 Zürich
Postcheck: 80 - 55560

Zürich, 9. Dezember 1968

INFORMATION Nr. 5

Veranstaltungen:

Dienstag, 10. Dezember: TEACH-IN des Frauenstimmrechtsverein Zürich
"20 Jahre Menschenrechte"
20.00 Uhr Börsensaal

Mittwoch, 11. Dezember: Gemeinderatsdebatte über Globus-Krawalle.
Diese Debatte wird ab 14.00 Uhr im Radio
übertragen (UKW). Wer jedoch kann, soll ins
Rathaus gehen (Tribüne).

Donnerstag, 12. Dezember: MITGLIEDERVERSAMMLUNG der Jungen Sektion
Thema u.a. Jura, MFO-Aktion etc.
20.00 Uhr Hinterer Sternen

Samstag, 14. Dezember: BELIERS - Befreiungskampf oder Chauvinismus?
Veranstaltung der Jungen Sektion
20.00 Uhr Hinterer Sternen

Sonntag, 15. Dezember: DER ANDERE FILM
Dieser neue Filmklub zeigt jeden Sonntag um
10.30 Uhr im Kino Nord-Süd (beim Select) im
Rahmen der Weihnachtsaktion Filme über die
Dritte Welt.

Montag, 16. Dezember: Kantonsrat - Debatte über Budget u.a. auch
über die Beschaffung von Wasserwerfern. Tribüne.

Donnerstag, 19. Dezember: MITGLIEDERVERSAMMLUNG der Jungen Sektion
Themen: Diskussion über "Demokratischer
Zentralismus, Fraktionsbildung in kommunistischen
Parteien etc."

Samstag/Sonntag
14./15. Dezember: TREFFEN der Jungen Linken in Schaffhausen.
Veranstalter: Sozialistische Jugend, Schaffhausen
Näheres an der Mitgliederversammlung.



Genosse Bruno Strozzi wurde letzte Woche im Tessin aus der Partei der Arbeit ausgeschlossen. Gleichzeitig wurde erklärt, dass "wegen Unvereinbarkeit der gegenseitigen politischen Grundlagen, die Mitgliedschaft in der Partei mit der Mitgliedschaft im Movimento Giovanile Progressista (dem auch Genosse Strozzi angehört) unvereinbar sei".

Wir haben hierauf eine entsprechende Erklärung der Jungen Sektion an den Parteivorstand gesandt. Darin heisst es u.a.: "Das MGP hat sich in den letzten Monaten als weitaus aktivste oppositionelle und sozialistische Gruppierung des Kantons Tessin erwiesen. Es ist dem MGP gelungen, den Klassenkampf, insbesondere den Kampf gegen das bürgerliche Bildungssystem, in weite Teile der Tessiner Jugend zu tragen. Durch die Aktionen des MGP hat im Tessin ein grosser Schritt vorwärts in Richtung einer revolutionären Massenbewegung stattgefunden. Die Unterzeichnenden erklären sich mit dem MGP voll solidarisch und sehen nicht ein, weshalb die politischen Grundlagen des MGP mit denjenigen unserer Partei unvereinbar sein sollten. ...

"... Die Unterzeichnenden protestieren auf das schärfste gegen dieses Vorgehen und appellieren an alle Tessiner Genossen, ihr Verhältnis zum MGP erneut zu diskutieren und den Kontakt mit der revolutionären Jugend nicht kurzfristig abubrechen."

WEIHNACHTSDOKUMENTATION

Wir haben uns entschlossen, die Weihnachtsdokumentation der Jungen Zürcher Linken an alle Adressen zu versenden. Diese Dokumentation kostet Fr. 1.--. Sie kann mit unserem Einzahlungsschein bezahlt werden.

Diese Dokumentation schliesst mit "Die von der Jungen Zürcher Linken ins Leben gerufene Weihnachtsaktion verfolgt zwei Zwecke. Erstens Aufklärung durch Aktion, zweitens, und dies vor allem, versteht sich die Weihnachtsaktion als unser bescheidener Beitrag zu einem weltweiten revolutionären Prozess, ohne den die Befreiung der "Dritten Welt" nicht mehr denkbar ist."

Eine wichtige Voraussetzung für jede Aktion bildet Information und Dokumentation. Aus diesem Grunde haben wir eine kurze Liste wichtiger Bücher aus den Themenkreisen "Dritte Welt" und "Afro-Amerikaner" zusammengestellt. Diese Bücher können mit beiliegender Bestellkarte direkt bei der Limmatbuchhandlung Pinkus + Co. bestellt werden.

Mit einem finanziellen Beitrag an die "Centrale Sanitaire Suisse" können wir nicht die Befreiung der Völker der Dritten Welt vorantreiben. Ein solcher Beitrag hilft jedoch, die dringend benötigten sanitärischen Mittel für Nordvietnam zu beschaffen und bildet demnach immer noch die vernünftigste Art einer Spendenaktion. Siehe beiliegender Einzahlungsschein.